

WORUM GEHT'S?

Einmal im Monat treffen sich drei mehr oder weniger befreundete Paare reihum zum Essen. Während sich die Frauen anschließend in die Küche zurückziehen, um das Chaos in Ordnung zu verwandeln, perfektionieren die Männer im Esszimmer ihre Golf-Puttings.

Derweil bedenken die Frauen einander mit wohl dosierten spitzzüngigen Bosheiten und offenbaren so ganz nebenbei ihre Eheprobleme, geheimen Liebhaber und verdrängten Sehnsüchte. Schließlich erkennen die drei Frauen, dass sie alle das gleiche Problem haben - ihren Ehemann.

Als sie dann feststellen, dass sich ihre Männer versehentlich im Kühlraum eingesperrt haben und ihnen nun der rasche Kältetod droht, müssen sie natürlich sofort zu Hilfe eilen.

Oder ...?



Michael
Winkelmann
Tischlermeister

Wohn-, Küchen-, u. Badmöbel
Montage • Reparatur • Erneuerung

Rahden • Tel. 0 57 71 / 25 97
Mobil 0171 48 688 83

Für die Bereitstellung der elektrischen
Küchengeräte danken wir der Firma
„Lagemann & Schelken“.

WANN, WO, WIEVIEL?

27. Dezember 2006	20.00 Uhr
28. Dezember 2006	16.00 und 20.00 Uhr
29. Dezember 2006	20.00 Uhr
30. Dezember 2006	16.00 und 20.00 Uhr
05. Januar 2007	20.00 Uhr
06. Januar 2007	16.00* und 20.00 Uhr
07. Januar 2007	18.00 Uhr

* ABO-Veranstaltung, bereits ausverkauft

Kleines Theater am Weingarten,
Königswall, Minden

Einlass: 30 Minuten vor Aufführungsbeginn!

Dauer: ca. 80 Minuten

Keine Pause!

Eintrittspreise: 10,- € (ermäßigt: 5,- €)

Schwerbehinderte, Schüler, Studenten, Auszubildende, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Wehrpflichtige und Zivildienstleistende erhalten Ermäßigung. Bitte beim Einlass einen entsprechenden Ausweis vorlegen.

Vorverkauf ab: 6. November 2006
bei der CALPAM-Tankstelle
Stephan Kropa ehem. Klöpfer
Kutenhauser Dorfstr. 8, Minden
Tel.: 05 71 / 4 44 84 (Fax: 6 24 58)

(Reservierte Karten werden längstens 7 Tage
zurück gehalten. Platzreservierungen sind
auch weiterhin nicht möglich.)

Theatergemeinschaft

Westfälische Mausefalle

2006 / 2007



Kaltgestellt

Komödie von Michele Lowe

www.westfaelischemausefalle.de

WER MACHT WAS?

Die Rollen und ihre Darsteller

Debra Janine Wäring

Molly Eve Brey /
Sarah Killian

Nicky Delia Ewert

und ihre Ehemänner

Küche Michael Winkelmann

Technische Beratung Friedhelm Schröder

Regie Ernst A. Stahlhut



Eine Séance mit unerwarteten Folgen: Anita Meier, Leif Hendrik, Alexander Heidenreich, Eve Brey und Delia Ewert (von links) spielen in „Ich bin begeistert“. Foto: Ralf Kapries

So amüsant kann Gruseln sein

Westfälische Mausefalle gab Coward-Komödie in gelungener Premiere

Von Ralf Kapries

Minden (pri). Die „Westfälische Mausefalle“ kann sich über eine gelungene Premiere freuen. Am Dienstagabend stellten die Laienschauspieler ihre Inszenierung von „Ich bin begeistert“ unter der Regie von Ernst A. Stahlhut einem begeisterten Publikum vor.

Es war eine Premiere vor vollem Haus und alle schienen sich prächtig zu amüsieren. So lustig kann also Gruseln sein. Noël Coward entwickelt die Geschichte einer Geisterbeschwörung mit unerwarteten Folgen.

Die Condomines (Delia Ewert und Leif Hendrik Lange) haben die Bradmans (Anita Meier und Alexander Heidenreich) zu einer Séance mit Madame Arcati (Eve Brey) eingeladen, mit dem

Effekt, dass Elvira (Janine Wäring), Condomines erste Frau, als Geist erscheint - und bleibt. Eifersüchtig sogt Elvira an den folgenden Tagen für Verwirrung und trachtet danach, ihren geliebten Ehemann Charles zu sich zu holen - ins Jenseits. Das Attentat schlägt fehl, Ruth, seine jetzige Frau, kommt an seiner Stelle bei einem Autounfall ums Leben.

Nun hat Charles ein Problem: Die Geister seiner Frauen verbünden sich gegen ihn und machen ihm das Leben schwer. Auf Madame Arcati, die durch Beschwörungen wieder Ordnung schaffen soll, kommen eine ganze Reihe von Séancen zu.

Delia Ewert spielte sehr souverän die victorianische Ehegattin, während Leif Hendrik Lange sich ganz in der Rolle des „jugendlichen Helden“ und Draufgängers wohlfühlte. Pürmlich aber nicht ohne Witz gab Alexander Heidenreich den

Arzt Dr. Bradman, mit Anita Meier als gesellschaftlich angemessener „Frau an seiner Seite“. Recht lebendig und erfrischend frei agierte Janine Wäring als Elvira. Treffend spielte auch Katharina Dröge das hektische und gleichzeitig etwas schüchtere Hausmädchen Edith. Zum Publikumsliebling avancierte Eve Brey als schuldig-resolutive Madame Arcati. Ernst Stahlhut inszenierte solide und dem Stück angemessen.

Cowards Komödien sind für ihre Beliebigkeit bekannt, nicht für Tiefgang. Hauptsache, man amüsiert sich. Die „Westfälische Mausefalle“ bietet dieses Amüsement in zwei Stunden plus Pause.

◆Karten gibt es nur noch für die Zusatzaufführung am 5. Februar 2006 um 16 Uhr im Kleinen Theater am Weingarten, Kartenvorbestellungen 0571/4484

(Mindener Tageblatt vom 29.12.2005)

WAS STECKT DAHINTER?

Seit Gründung der Gruppe im März 1986 werden alle Kulissen, Kostüme und Requisiten nach Möglichkeit in Eigenleistung erstellt.

Bislang sind keine öffentlichen Mittel in Anspruch genommen worden - dies soll auch künftig so bleiben.

Bisher wurden folgende Stücke inszeniert:

1987/88	Schwarz auf Weiß	Ephraim Kishon
1989	Bunbury	Oscar Wilde
1991	Heufieber	Noël Coward
1992/93	Family Circles	Alan Ayckbourn
1993	Herren	Jan Erikson
1994/95	Der Trauschein	Ephraim Kishon
1995/96	Plaza Suite	Neil Simon
1996/97	Kille Kille	Derek Benfield
1997/98	Hokuspokus	Curt Goetz
1998	Lauf doch nicht immer weg!	Philip King
1999	Schöne Bescherungen	Alan Ayckbourn
2000	Bon Appétit!	Marc Camoletti
2001	Die zwölf Geschworenen	Reginald Rose
2003	Herren	Jan Erikson
2004/05	Love Jogging	Derek Benfield
2005/06	Ich bin begeistert	Noël Coward

Die Gruppe gewann 1995 den Kulturpreis des Kreises Minden-Lübbecke in der Sparte Laientheater.

calpam

Die Tankstelle
In Ihrer Nachbarschaft

- Kfz-Reparaturen
- Wartung und Pflege
- ASU- u. TÜV-Abnahme
- Sonntagsbrötchen
- Waschanlage

Stephan Kropa
ehem. Klöppler
Kfz-Meisterbetrieb
Minden – Tel. 44484